

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen trauert um Brandoberinspektor Peter Budde

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen trauert um ihr langjähriges Mitglied und den ehemaligen Einheitsführer der Einheit Weddinghofen Peter Budde. Er verstarb am 20.05.2024 im Alter von 57 Jahren.

Peter Budde trat im November 1998 in die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen bei. Zuvor war er rund 17 Jahre in der Feuerwehr Dortmund und drei Jahre in der Jugendfeuerwehr Dortmund aktiv.

Er erhielt sowohl das Feuerwehrehrenzeichen in Silber als auch in Gold für 25- bzw. 35-jährige treue Pflichterfüllung im Dienste der Feuerwehr sowie die Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes als Sonderauszeichnung für 40-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr.

Peter Budde wurde im April 2005 zum Einheitsführer der Einheit Weddinghofen ernannt. Die Geschicke der Einheit leitete er als Einheitsführer insgesamt rund 18 Jahre über drei Amtszeiten. Ebenfalls insgesamt drei Amtszeiten absolvierte Peter Budde in der Zugführung des Zuges II der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bergkamen. Für sein Engagement in Führungsfunktion wurde er 2022 mit der Ehrennadel der Stadt Bergkamen ausgezeichnet.

Mit Peter Budde verliert die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bergkamen einen hilfsbereiten und engagierten Kameraden, Weggefährten und Freund, der sich stets für das Wohl seiner Kameradinnen und Kameraden eingesetzt hat.

Die Beisetzung findet am 31.05.2024 um 11.00 Uhr auf dem

Parkfriedhof in Bergkamen-Weddinghofen statt.

Extraschicht 2024: Die VKU ist dabei

Am kommenden Samstag, den 1. Juni, ist wieder die ExtraSchicht. Das KulturFestival feiert in diesem Jahr den 25. Geburtstag mit vielen Events und Aktionen an 35 Spielorten in 19 Städten.

Zur ExtraSchicht wurde ein eigenes Mobilitätskonzept entwickelt. Die Gäste haben mit ihrem ExtraSchicht-Ticket nicht nur Eintritt zu allen Spielorten. Sie können auch zwischen den Standorten und Städten in den öffentlichen Verkehrsmitteln sowie in den Shuttlebussen kostenlos fahren.

10 ExtraSchicht-Buslinien im 15-Minuten-Takt und weitere 7 ExtraSchicht-Buslinien im 30-Minuten-Takt? verbinden die Spielorte zwischen Hamm, dem Ruhrgebiet und dem Niederrhein.

Die VKU wird für den Veranstalter auf der Linie ES29 zwischen Bahnhof Unna, der Lindenbrauerei (Sonderhaltestelle am Pylon), Bahnhof Hörde, Phoenix des Lumières (Phönix-Halle), dem Dortmunder U sowie dem Dortmunder Hbf (Fußballmuseum) im 30-Minuten-Takt unterwegs sein.

Die ersten Busse starten um 17:21 Uhr am Bahnhof Unna und um 17:16 Uhr am Dortmunder Hauptbahnhof. Die letzten Fahrten in Unna starten für besonders ausdauernde ExtraSchicht-Besucher Sonntagfrüh um 1:51 Uhr und um 2:16 Uhr in Dortmund.

Tickets für die Extraschicht (Nutzung des Nahverkehrs inklusive) gibts beim VKU Service in Kamen (Kirchstraße) oder Lünen (am ZOB). Das Einzelticket kostet 20 EUR, ermäßigt 16

EUR.

Mehr Infos sowie den Fahrplan zur Extraschicht gibt es unter:
<https://www.vku-online.de/fahrgast/aktuelles/extraschicht-2024-wir-sind-dabei>

DFB-Direktor Hannes Wolf besucht mit seinem Team den SuS Rünthe



Hannes Wolf, DFB-Direktor für Nachwuchs, Training und Entwicklung, hat mit seinem Team die Trainingsphilosophie Deutschland entwickelt. Über 45 Trainer, Co-Trainer und Betreuer des SuS Rünthe lauschten gespannt seinen Ausführungen. Im Anschluss demonstrierte Hannes live bei einer Trainingseinheit mit der B-Jugend, wie diese Philosophie in der Praxis umgesetzt wird.

Für die B-Jugendlichen war es eine außergewöhnliche und

aufregende Erfahrung, eine Trainingseinheit unter der Leitung eines ehemaligen Bundesliga-Trainers (VfB Stuttgart, Bayer Leverkusen, Hamburger SV) zu absolvieren. Die Jugendlichen waren total begeistert und gleichzeitig erschöpft von dieser intensiven und spannenden Erfahrung. Es war eine besondere Anerkennung, als Hannes anschließend sagte: „Da sind ja einige Gute dabei!“

Einhellige Meinung war: „Wenn wir nach dieser Philosophie trainieren, werden unsere Spielerinnen und Spieler noch mehr Spaß haben und – was besonders wichtig ist – jede und jeder Einzelne wird sich enorm verbessern!“

„Wir als kleiner Dorfverein schätzen uns SEHR glücklich, dass Hannes durch das Engagement eines Vorstandsmitglieds zu uns gekommen ist. Wenn man Hannes erlebt hat, wie leidenschaftlich und begeistert er von dieser neuen Form des Trainings berichtet, merkt man sofort: Er brennt dafür! Wir sind voller Dankbarkeit und Begeisterung für diese tolle Erfahrung und blicken noch optimistischer und voller Vorfreude in die Zukunft des SuS!“ erklärt der Vorsitzende Dietmar Wurst.

TuS Weddinghofen setzt Sportabzeichensaison 2024 fort: Bauarbeiten verschoben

Da die geplanten Bauarbeiten verschoben worden sind, kann der TuS Weddinghofen die Sportabzeichensaison 2024 auf dem Sportplatz am Häupenweg fortsetzen. Die Abnehmer*innen sind wie immer donnerstags von 17:00 bis 19:00 Uhr vor Ort. Das Sportabzeichen kostet pro Person 3,50€. „Wir freuen uns über viele absolvierte Sportabzeichen in verschiedenen

Altersklassen“, erklärt der TuS.

Weitere Informationen erhalten Sie vor Ort, auf der Homepage www.tus-weddinghofen.de oder per Mail unter info@tus-weddinghofen.de.

Wasserversorgung vier Stunden unterbrochen: Rohrnetzerneuerungsmaßnahme in Bergkamen-Rünthe

Zur Vorbereitung einer Rohrnetzerneuerungsmaßnahme muss ein Leitungsabschnitt auf der Rünther Straße in Bergkamen-Rünthe am kommenden Dienstag, den 28. Mai 2024, in der Zeit von 8:00 Uhr bis ca.12:00 Uhr gesperrt werden. Die Arbeiten finden durch die Gelsenwasser AG statt, um die schadhafte Graugussleitung im Rohreinzugsverfahren erneuern zu können.

Die Sperrstrecke verläuft von der Rünther Straße Ecke Schlägelstraße bis zur Rünther Straße Ecke Südliche Salzstraße. Ebenfalls betroffen sind die Anwohnerinnen und Anwohner der Martin-Luther-Straße, des Zechenwegs, der Straße Im Hafer, der Gustav-Heinemann-Straße und der Ringstraße. In Summe werden ca. 120 Haushalte für die Dauer von vier Stunden ohne leitungsgebundene Wasserversorgung sein.

Alle Anwohnerinnen und Anwohner wurden zum Ende der KW 21 mittels Posteinwurfzettel über die Sperrung informiert. Mit Kleingewerbekunden wie Bäckerei und Metzgerei, wurde persönlich gesprochen, so dass entsprechende Vorbereitungen getroffen werden können. Für die Regenbogenschule und das

Seniorenwohnheim Seniorenglück Rünthe, werden Wassertransportfahrzeuge mit Druckerhöhungsanlage temporär die Versorgung übernehmen.

Für alle anderen Kunden stellt die Gelsenwasser für die Dauer der Sperrung Wassertransportfahrzeuge oder Standrohrzähler mit Zapfstelle zur temporären Wasserentnahme zur Verfügung. Diese stehen:

Standrohrzähler Rünther Straße 8

Standrohrzähler Rünther Straße 35

Wassertransportfahrzeuge Zechenweg Ecke Gustav-Heinemann-Straße

Wassertransportfahrzeug Rünther Straße 89 (Bäckerei)

Die Sperrung ist erforderlich, um die alte Wasserleitung zu erneuern. Gleichzeitig werden im Zuge dieser Sperrung zusätzliche Absperrarmaturen eingebaut, um zukünftige Sperrabschnitte kleiner wählen zu können.

Die alte Graugussleitung auf der Rünther Straße, wird sukzessive in unterschiedlichen Abschnitten bis zur Overberger Straße erneuert. Damit die Straße oder Gehwege durch die Erd- und Oberflächenarbeiten nicht nachteilig beeinflusst werden, finden die Arbeiten mittels Rohreinzugsverfahren statt, bei dem nur punktuelle Öffnungen der Oberfläche notwendig sind.

Die GSW und Gelsenwasser bitten alle betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis.

Overberger Grundschüler mit Marco Morton Pufke auf „Mission E: Energiesparen“



Als Lesepate hat der Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion im Kreistag des Kreises Unna, Marco Morton Pufke, heute die Overberger Grundschule in Bergkamen-Overberge besucht. Er ist nicht mit leeren Händen gekommen. Jedes Kind der dritten Klasse hat kostenlos ein Exemplar des Buches „Mission E – Energiesparen mit Ella und Luke“ erhalten.

„Mission E“ erzählt die Geschichte der Geschwister Ella und Luke, deren Eltern Probleme haben, für die Kosten einer bevorstehenden Klassenfahrt aufzukommen. Also versuchen die Kinder selbst, das dafür nötige Geld im Haushalt einzusparen – und stoßen dabei auf kluge Energiespartipps, die auch bei den Grundschulkindern manchen Aha-Effekt ausgelöst hat.

Das Ziel dieser Aktion ist mit dazu beizutragen, die Kinder im Sinne einer nachhaltigeren Zukunft für die Themen

Energieverbrauche und Energieeinsparmöglichkeiten zu sensibilisieren als auch das Lesen in der Schule und Zuhause zu fördern.

Dieses Buch ist das Produkt einer lobenswerten Initiative der Schülerfirma des St. Christophorus Gymnasiums in Werne.

Am Ende der Vorlesestunde haben die Grundschüler gemeinsam mit Marco Morten Pufke, der Schulleiterin Melanie Ludwig und den Klassenlehrerinnen Ariane Hartmann und Katharina Wittmann die Energieeinspartipps des Buches besprochen.

**Fangfrischer Fisch, Fritjes
und Frikandeln: 6.
Hollandmarkt am 26. Mai auf
dem Nordberg**



„Fangfrischer Fisch, Fritjes und Frikandeln“ – das ist das erneute Motto auf dem diesjährigen Holland-Markt, der am Sonntag, 26. Mai, im Zeitraum von 11.00 – 18.00 Uhr auf dem gesamten Bergkamener Nordberg stattfinden wird.

Die Veranstaltungsreihe Holland-Markt, die alles zu bieten versucht, was es auf den Märkten in Enschede, Arnheim oder Venlo auch gibt, zieht schon seit 28 Jahren durch Deutschland. In Bergkamen macht sie in diesem Jahr zum sechsten Mal Station. An den gut 40 Ständen soll es ein besonderes Angebot geben, verspricht der „Chef“ des Holland-Marktes, Henk ter Hennepe.



Die Marktbesucher mit ihrem typisch niederländischen Charme wollen den besonderen Mix bieten, den es auf deutschen Wochenmärkten oft so nicht gibt: holländische Wurstspezialitäten, fangfrischen Fisch und natürlich Fritjes

und Frikandeln. Außerdem gibt es Süßes wie Poffertjes und Honigwaffeln.

Taschen und Textilien, Leder- und Kurzwaren ergänzen das Angebot. Eine holländische Blaskapelle, die ganztägig durch die Standreihen zieht, wird auf dem Markt für gute Laune sorgen.

Henk ter Hennepe und das Bergkamener Stadtmarketing freuen sich darauf, mit diesem Markt ein bisschen Urlaubsstimmung aufkommen zu lassen.

Spielzeugbörse „Kinderkram“ ist am Samstag in der Auferstehungskirche wieder geöffnet

Die Spielzeugbörse „Kinderkram“ der ev. Friedenskirchengemeinde ist am Samstag, 25. Mai, in der Auferstehungskirche, Goekenheide 7 in Weddinghofen, wieder von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

„Kinderkram“ wird dieses Angebot genannt, weil hier Kinder und Erwachsene aus momentan sozial schwachen Familien kostenfrei nach Büchern und Geschenken kramen und stöbern dürfen.

Selbstverständlich kann in dieser Zeit auch neues oder sehr gut erhaltenes Spielzeug abgegeben werden. Hier sind die Organisatoren dringend auf IHRE Spenden angewiesen. Bitten Sie ihre Kinder doch einmal, die Zimmer oder Dachböden zu durchforsten. Sicher gibt es dort einige nie gelesene Bücher

oder Spielzeuggeschenke, aus denen sie herausgewachsen sind.

Die Organisatoren freuen sich uns über jede Spende.

Termin für die Radfahrdisziplin des Sportabzeichens

Kein Sportabzeichen ohne die Radfahrdisziplin 200m Sprint (fliegender Start) zum Erlangen des Deutschen Sportabzeichens. Diese findet am Dienstag, 28. Mai, statt. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr Am Alkenbach 17 bei Fenster Schäfer in 59192 Bergkamen

Der SuS Oberaden erinnert allerdings daran, dass das Tragen eines Fahrradhelms dringend empfohlen wird. Pedelecs oder E-Bikes sind nicht zugelassen.

Bis zum 01.10.2024 werden weiterhin dienstags in der Zeit von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr die leichtathletischen Prüfungen für das Sportabzeichen von den Prüfer/-innen des SuS Oberaden abgenommen.

Weitere Informationen unter 02306/980160 ab 15.00 Uhr

Jenseits der 3 Promille:

Fahrer im Vollrausch

von Andreas Milk

So etwas lässt sich eigentlich nur mit viel Übung schaffen. Als die Polizei dem Bergkamener Thomas H. (Name geändert) am späten Abend des 1. November 2023 eine Blutprobe entnehmen ließ, lag das Ergebnis bei 3,3 Promille. Auslöser der behördlichen Maßnahme war ein Unfall gut eine Stunde vorher – da dürfte der Wert wohl sogar um 3,5 Promille betragen haben. Auf der Straße „In der Schlenke“ in Oberaden war H. mit seinem Auto in ein geparktes Fahrzeug gekachelt. Der Knall schreckte mehrere Bewohner auf, die es sich an dem Herbstabend daheim gemütlich gemacht hatten. Jemand rief die Polizei.

Thomas H. erklärte jetzt im Kamener Amtsgericht, er habe an den Abend und die Fahrt keine Erinnerung. Ausnahme: Der Unfall und der Knall – da sorgte mutmaßlich ein kräftiger Adrenalinschub für eine kurze Phase der Klarheit. „Es fehlt viel von dem Tag“, sagt H. – der auch nicht recht wusste, wie er an die beachtliche Alkoholkonzentration im Blut gekommen war. Notorischer Trunkenheitsfahrer ist der Mann beileibe nicht: Das Vorstrafenregister ist so leer wie das Flensburger Punktekonto. H. ist Anfang 50.

Verurteilt wurde er am Ende wegen fahrlässigen Vollrausches: Er soll eine Geldstrafe von 60 Tagessätzen à 20 Euro zahlen. Dazu kommt ein Jahr Sperre für die Erteilung einer neuen Fahrerlaubnis. Das heißt aber nicht unbedingt, dass eine Neuerteilung auch eine realistische Option ist. Bevor die Straßenverkehrsbehörde H. wieder hinters Steuer lässt, dürfte eine genaue Begutachtung auf ihn zu kommen. Stichwort: „Idiotentest“ – die MPU. Und auf ihn zu kommen dürfte auch noch seine Versicherung. Der Schaden am gegnerischen Fahrzeug lag bei 11.000 Euro.

Kostenfreie Laubabgabe im Herbst am Bergkamener Wertstoffhof

Bei der letzten Sitzung des Betriebsausschusses des Rates der Stadt Bergkamen am 8. Mai 2024 wurde auch der Prüfauftrag zur kostenfreien Laubentsorgung im Herbst von fünf Parteien aus dem Rat von Dezember 2023 beraten.

Der Entsorgungsbetrieb Bergkamen (EBB) hatte in einer umfangreichen Vorlage die aktuellen Laubentsorgungs-/Verwertungsmöglichkeiten einschließlich Kosten dargestellt, die Verfahrensweise in anderen Kommunen abgefragt und zwei Varianten kalkuliert. Ebenfalls wurden die Auswirkungen auf die Abfallbeseitigungsgebühr berechnet. Neben der kostenfreien Abgabe am Wertstoffhof wurde als Alternative ein flächendeckendes Holsystem durch den EBB dargestellt. Seitens des Ausschusses wurde einstimmig der Variante der kostenfreien Abgabe am neuen Wertstoffhof Bergkamen, Haldenweg, der Vorzug gegeben und dies so bereits für das Jahr 2024 beschlossen. Somit können alle Bergkamener Bürgerinnen und Bürger ab dem 1. Oktober (bis 24. Dezember) ihr Herbstlaub kostenfrei abgeben.

Bürgermeister Bernd Schäfer: „Damit schließen wir eine Lücke in der Entsorgung bzw. Verwertung für unsere Bürgerinnen und Bürger und sorgen mit einer sinnvollen Verwertung des Laubes im neuen Kompostwerk Lünen für die Herstellung von Humus und Energie.“